

**Niederschrift der 21. Sitzung des Kreisausschusses (6. Wahlperiode) am
06.06.2023 – öffentlicher Teil**

Datum: 06.06.2023

Zeit: 17:02 Uhr –19:25 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Uckermark in Prenzlau, Karl-Marx-Straße 1, Plenarsaal

Anwesende Ausschussmitglieder:

CDU-Fraktion

Herr Wolfgang Banditt CDU
Herr Dr. Hans-Otto Gerlach CDU

Vertretung für Herrn Thomas
Neumann

SPD-Fraktion

Herr Dr. Wolfgang Seyfried SPD

AfD-Fraktion

Herr Monty Gutzmann AfD
Herr Mirko Koschel AfD

ab 17.04 Uhr
Vertretung für Herrn Hannes
Gnauck

Fraktion DIE LINKE

Herr Axel Krumrey DIE LINKE
Frau Anne-Frieda Reinke DIE LINKE

ab 17.16 Uhr

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Birgit Bader Bündnis 90/Die Grünen

Fraktion Bauern-Ländlicher Raum

Herr Achim Rensch BLR

Fraktion BVB/FREIE WÄHLER

Herr Harald Engler BVB/FREIE WÄHLER Vertretung für Frau Christine
Wernicke

Verwaltung

Herr Frank Bretsch 1. Beigeordneter
Herr Henryk Wichmann 2. Beigeordneter
Herr Karsten Stornowski 3. Beigeordneter

Herr Michael Barz	Amtsleiter Personalamt
Frau Anke Dürre	Amtsleiterin Amt für Finanzen
Herr Ralf Meier	Amtsleiter Rech- nungsprüfungsamt
Herr André Reichow	Amtsleiter Amt für Technische Dienste und Digitalisierung
Herr Jörg Brämer	Büroleiter Landrätin
Herr Oliver Schwers	Beauftragter für Men- schen mit Behinderung
Herr Raik Maiwald	Sachbearbeiter Amt für Kreisentwicklung

Schriftführer

Herr Paul-Ivo Drenske	Büro des Kreistages
-----------------------	---------------------

Gäste

Frau Dr. Alexandra Bläsche	Ministerium für Wirt- schaft, Arbeit und Energie
Herr Ralf Reuter	Ministerium für Wirt- schaft, Arbeit und Energie
Herr Daniel Schrödl	Ministerium für Wirt- schaft, Arbeit und Energie
Herr Jan Ziegenhagen	Ministerium für Wirt- schaft, Arbeit und Energie
Frau Elisabeth Becker	Bündnis 90/Die Grü- nen
Herr Rainer Ebeling	BVB/FREIE WÄHLER
Frau Heike Heise-Heiland	DIE LINKE
Herr Jörg Kath	BLR
Herr Walter Kotzian	CDU
Herr Alexander Köppen	Stadt Templin FB II

Abwesende Ausschussmitglieder:

Landrätin

Frau Karina Dörk	Landrätin	entschuldigt
------------------	-----------	--------------

CDU-Fraktion

Herr Thomas Neumann	CDU	entschuldigt
---------------------	-----	--------------

SPD-Fraktion

Frau Hanka Mittelstädt	SPD	entschuldigt
------------------------	-----	--------------

AfD-Fraktion

Herr Hannes Gnauck	AfD	entschuldigt
--------------------	-----	--------------

Fraktion BVB/FREIE WÄHLER

Frau Christine Wernicke	BVB/FREIE WÄHLER	entschuldigt
-------------------------	------------------	--------------

FDP-Fraktion

Herr Gerd Regler	FDP	entschuldigt
------------------	-----	--------------

zu TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Kreisausschusses, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung sowie die Gäste.

Der Vorsitzende stellt fest, dass neun stimmberechtigte Mitglieder des Ausschusses anwesend sind und der Ausschuss somit beschlussfähig ist.

zu TOP 2: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Tagesordnung allen Ausschussmitgliedern form- und fristgerecht zugegangen ist.

zu TOP 2.1: Anträge zur Tagesordnung

Der Vorsitzende informiert, dass keine Anträge zur Tagesordnung vorliegen.

(Herr Gutzmann nimmt ab 17:04 Uhr an der Sitzung teil.)

Die Sitzung hat somit folgende Tagesordnung im öffentlichen Teil:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
 - 2.1 Anträge zur Tagesordnung
3. Informationen
4. Einwohnerfragestunde

5. Anfragen
6. Anträge
 - 6.1 Prüfauftrag Errichtung einer kreiseigenen Wohnungsgesellschaft
AN/060/2023
Fraktion DIE LINKE
 - 6.2 Erhalt der Sparkassen-Präsenz in der Fläche des Landkreises
AN/087/2023
Fraktion DIE LINKE
7. Berichterstattung zum aktuellen Sachstand des JTF/GRWI-Sonderprogramms
8. Berichterstattung der Geschäftsführung der Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH zur Umsetzung der öffentlichen Aufgabe
BR/058/2023
9. Bericht der Integrationsbeauftragten des Landkreises Uckermark für die Jahre 2020, 2021 und 2022
BR/081/2023
10. Bericht des Behindertenbeauftragten des Landkreises Uckermark 2023
BR/088/2023
11. Bericht des Kreisbrandmeisters 2022
BR/066/2023
- 12.. Beschluss des Nahverkehrsplans des Landkreises Uckermark für den Zeitraum von 2023 - 2027
BV/050/2023
13. Landkreisweites kostenfreies Schülerticket zur Nutzung des ÖPNV für alle Schülerinnen und Schüler des Landkreises Uckermark
BV/051/2023
14. Dritte Satzung zur Änderung der Satzung für die Schülerbeförderung im Landkreis Uckermark (Dritte Änderungssatzung der Schülerbeförderungssatzung - SchbefS)
BV/073/2023
15. Potentialuntersuchung / Machbarkeitsstudie zur Reaktivierung der RB 63
BV/086/2023
16. Beteiligungsbericht des Landkreises Uckermark zum Stichtag 31.12.2021
BR/053/2023
17. Umsetzung des Projektes Resilienz "Landschaftswasserhaushalt in Uckermark und Barnim" beginnend ab dem dritten Quartal 2023 bis zum 03.09.2025
BV/082/2023

18. Befristete Weiterführung der Förderung von Angeboten der Sozialarbeit an Schulen als Nachfolge des Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona“ nach der Landesförderrichtlinie zur Verstetigung der Schulsozialarbeit im Land Brandenburg
BV/078/2023/1
19. Änderung Stellenplan 2023
BV/062/2023/1
20. Außer- und überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im I. Quartal 2023
BR/064/2023
21. Projekt "Ferien-Lern-Camp" im Rahmen des Angebotes Sozialarbeit an Schulen
BV/076/2023
22. Verkauf des Grundstücks/Erbbaurechtes Prenzlau, Uckerpromenade 41 Flur 42 Flurstück 100 (2.260 m²) – ehemals bebaut mit dem sogenannten Orchestergebäude „Kleine Melodie“ an die Stadt Prenzlau.
BV/085/2023
23. Errichtung und Betreibung einer Gemeinschaftsunterkunft in Angermünde zur Unterbringung von Asylsuchenden und Flüchtlingen
BV/089/2023/1
24. Prüfungsvermerk zur überörtlichen Prüfung / Nachprüfung der Landkreise als örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Land Brandenburg im Jahr 2022
BR/042/2023/1
25. Außerplanmäßige Auszahlung für den Aufbau einer georedundanten IT-Infrastruktur in Verbindung mit der Schaffung eines georedundanten Rechenzentrums für die Erhöhung der Resilienz und Verfügbarkeit der kommunalen IT in der Uckermark vor dem Hintergrund zunehmender Cyberangriffe und sich stetig erhöhender Datenvolumina in den Fachanwendungen in Verbindung mit der Umsetzung des OZG als neue, investive Maßnahme im IT-Bereich.
BV/077/2023

zu TOP 3: Informationen

Herr Bretsch begrüßt und stellt die einzelnen Berichterstatter zum TOP 7 vor. Es handelt sich um Frau Dr. Alexandra Bläsche, Herr Ralf Reuter, Herr Daniel Schrödl und Herr Jan Ziegenhagen, welche alle Mitarbeiter des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Energie sind.

zu TOP 4: Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende stellt fest, dass keine Einwohnerfragen vorliegen.

zu TOP 5: Anfragen

Der Vorsitzende informiert, dass keine Anfragen vorliegen.

zu TOP 6: Anträge

zu TOP 6.1: Prüfauftrag Errichtung einer kreiseigenen Wohnungsgesellschaft Vorlage: AN/060/2023 Fraktion DIE LINKE

Frau Reinke begründet den Antrag und führt aus, dass mit diesem Prüfauftrag ermittelt werden soll, ob durch eine kreiseigene Wohnungsgesellschaft der Wohnungsmarkt im ländlichen Raum attraktiver und finanziell besser gestaltet werden kann.

Frau Bader begrüßt diesen Antrag. Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird dem Antrag zustimmen.

Herr Koschel führt aus, dass die AfD-Fraktion diesen Antrag nicht unterstützen wird. Der Landkreis Uckermark ist für die Aufgabe der Betreuung einer Wohnungsgesellschaft nicht zuständig.

*Der Ausschuss für Regionalentwicklung stimmt dem Antrag zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:
„Prüfauftrag Errichtung einer kreiseigenen Wohnungsgesellschaft“*

Abstimmungsergebnis: Ja: mehrheitlich

zu TOP 6.2: Erhalt der Sparkassen-Präsenz in der Fläche des Landkreises Vorlage: AN/087/2023 Fraktion DIE LINKE

Frau Reinke führt aus, dass es eine Änderung zu diesem Antrag geben und der Punkt a) gestrichen wird.

*Der Ausschuss für Regionalentwicklung stimmt dem Antrag zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:
„Erhalt der Sparkassen-Präsenz in der Fläche des Landkreises“*

Abstimmungsergebnis: Ja: mehrheitlich

zu TOP 7: Berichterstattung zum aktuellen Sachstand des JTF/GRWI-Sonderprogramms

Herr Bretsch informiert, dass alle Kreistagsmitglieder heute die Chance haben, sich in diesem Tagesordnungspunkt über den aktuellen Stand der JTF/GRWI-Sonderprogramme zu informieren.

(Herr Krumrey nimmt ab 17:16 Uhr an der Sitzung teil.)

Frau Dr. Alexandra Bläsche informiert den Ausschuss anhand einer Präsentation über die Transformation der Raffinerieregion Schwedt in der Uckermark. Die Präsentation ist der Niederschrift als **Anlage 1** beigelegt.

Herr Ralf Reuter und Herr Daniel Schrödl berichten dem Ausschuss anhand einer Präsentation über die JTF-Förderung Raffinerieregion Schwedt/Oder in der Uckermark. Die Präsentation ist der Niederschrift als **Anlage 2** beigelegt.

Herr Engler erkundigt sich, welche konkreten Maßnahmen am Standort Schwedt/Oder mit dem Sonderprogramm umgesetzt werden.

Herr Bretsch führt aus, dass mehrere Projekte in Planung sind, aber noch nicht genehmigt wurden. Am Standort/Schwedt soll u. a. ein Lehrtechnikum entstehen, welches als Erweiterung des Oberstufenzentrums und als eine Ausbildungsstätte für neue Berufe dienen soll. Hinzu kommt ein Internat für die Auszubildenden der neuen Berufe und Studierende im Ingenieurwesen. Es ist geplant das vorhandene Oberstufenzentrum zu modernisieren. Zudem sollen Gewerbeflächen für Unternehmen entwickelt werden, damit diese ihre theoretischen und labortechnischen Ideen umsetzen können.

Herr Engler fragt, was aus dem PCK nach dem Transformationsprozess entstehen soll.

Herr Bretsch teilt mit, dass es mehrere Unternehmen gibt, die an einer Beteiligung und Umsetzung des inhaltlichen Transformationsprozesses des PCK interessiert sind. Weitere Informationen können zu dem inhaltlichen Transformationsprozess aktuell nicht gegeben werden.

zu TOP 8: Berichterstattung der Geschäftsführung der Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH zur Umsetzung der öffentlichen Aufgabe **Vorlage: BR/058/2023**

Herr Dr. Jörg Mocek informiert den Ausschuss anhand einer Präsentation über die GLG GmbH. Die Präsentation ist der Niederschrift als **Anlage 3** beigelegt.

Herr Krumrey fragt, wie sich die hohen Energiekosten auf den Jahresabschluss der GLG GmbH bemerkbar machen.

Herr Dr. Mocek führt aus, dass die GLG GmbH langfristige Verträge mit guten Konditionen für das Jahr 2022 abgeschlossen hat. Somit ergaben sich keine Mehrausgaben für Energie im Jahr 2022. Für das Jahr 2023 gibt es Verträge mit Gasversorgern, bei denen sich jedoch die Preise vervierfacht haben. Für die Stromversorgung sei man auf den offenen Markt angewiesen, da die Stromversorger keine längerfristigen Verträge abschließen. Jedoch ist die GLG GmbH bestrebt, Fördermittel des Bundes zu nutzen, um die Mehrkosten auszugleichen.

Herr Engler erkundigt sich, ob es eine Möglichkeit gäbe, Entbindungsstationen, in den uckermärkischen Krankenhäusern, einzurichten.

Herr Dr. Mocek informiert, dass medizinische Leistungen an bestimmten Standorten gebündelt werden. Dies soll die Wirtschaftlichkeit und ein hohes Maß an Qualität sicherstellen. Das Werner-Forstmann Krankenhaus in Eberswalde, ist solch ein Standort und daher wird es keine Entbindungsstation in der Uckermark geben.

Herr Banditt spricht seinen Dank gegenüber der Geschäftsführung der GLG GmbH, für die geleistete Arbeit, aus.

Herr Rensch kritisiert die Zentralisierung und den Wirtschaftlichkeitsfaktor im medizinischen Bereich.

Der Kreisausschuss nimmt die Berichterstattung zur „Berichterstattung der Geschäftsführung der Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH zur Umsetzung der öffentlichen Aufgabe“ zur Kenntnis.

zu TOP 9: Bericht der Integrationsbeauftragten des Landkreises Uckermark für die Jahre 2020, 2021 und 2022
Vorlage: BR/081/2023

Der Kreisausschuss nimmt die Berichterstattung zum „Bericht der Integrationsbeauftragten des Landkreises Uckermark für die Jahre 2020, 2021 und 2022“ zur Kenntnis.

zu TOP 10: Bericht des Behindertenbeauftragten des Landkreises Uckermark 2023
Vorlage: BR/088/2023

Der Kreisausschuss nimmt die Berichterstattung zum „Bericht des Behindertenbeauftragten des Landkreises Uckermark 2023“ zur Kenntnis.

zu TOP 11: Bericht des Kreisbrandmeisters 2022
Vorlage: BR/066/2023

Der Kreisausschuss nimmt die Berichterstattung zum „Bericht des Kreisbrandmeisters 2022“ zur Kenntnis.

zu TOP 12: Beschluss des Nahverkehrsplans des Landkreises Uckermark für den Zeitraum von 2023 - 2027
Vorlage: BV/050/2023

Herr Engler fragt, ob die Verlängerung des Prüfauftrags der Linie 509, welcher durch den Landkreis Uckermark als positiv gewertet werden sollte, in dem derzeitigen oder neuen Nahverkehrsbeirat mit eingebunden wird.

Herr Bretsch sichert eine schriftliche Beantwortung der Frage zu.

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Beschluss des Nahverkehrsplans des Landkreises Uckermark für den Zeitraum 2023-2027

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 13: Landkreisweites kostenfreies Schülerticket zur Nutzung des ÖPNV für alle Schülerinnen und Schüler des Landkreises Uckermark
Vorlage: BV/051/2023

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Landkreisweites kostenfreies Schülerticket zur Nutzung des ÖPNV für alle Schülerinnen und Schüler des Landkreises Uckermark“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 14: Dritte Satzung zur Änderung der Satzung für die Schülerbeförderung im Landkreis Uckermark (Dritte Änderungssatzung der Schülerbeförderungssatzung - SchbefS)
Vorlage: BV/073/2023

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Dritte Satzung zur Änderung der Satzung für die Schülerbeförderung im Landkreis Uckermark (Dritte Änderungssatzung der Schülerbeförderungssatzung - SchbefS)“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 15: Potentialuntersuchung / Machbarkeitsstudie zur Reaktivierung der RB 63
Vorlage: BV/086/2023

Herr Engler fragt, ob sich der Landkreis Barnim an der Machbarkeitsstudie finanziell beteiligt.

Frau Bader informiert, dass es eine finanzielle Beteiligung des Landkreis Barnim gibt.

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Potentialuntersuchung / Machbarkeitsstudie zur Reaktivierung der RB 63“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 16: Beteiligungsbericht des Landkreises Uckermark zum Stichtag 31.12.2021
Vorlage: BR/053/2023

Der Kreisausschuss nimmt die Berichterstattung zum „Beteiligungsbericht des Landkreises Uckermark zum Stichtag 31.12.2021“ zur Kenntnis.

zu TOP 17: Umsetzung des Projektes Resilienz "Landschaftswasserhaushalt in Uckermark und Barnim" beginnend ab dem dritten Quartal 2023 bis zum 03.09.2025.

Vorlage: BV/082/2023

Frau Bader fragt, wie die neuen Personalstellen in die Verwaltung integriert werden.

Herr Bretsch informiert, dass die neuen Stellen dem Landwirtschafts- und Umweltamt zugeordnet werden.

Herr Dr. Gerlach befürwortet dieses Projekt.

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Umsetzung des Projektes Resilienz "Landschaftswasserhaushalt in Uckermark und Barnim" beginnend ab dem dritten Quartal 2023 bis zum 03.09.2025.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 18: Befristete Weiterführung der Förderung von Angeboten der Sozialarbeit an Schulen als Nachfolge des Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona“ nach der Landesförderrichtlinie zur Verstetigung der Schulsozialarbeit im Land Brandenburg

Vorlage: BV/078/2023/1

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Befristete Weiterführung der Förderung von Angeboten der Sozialarbeit an Schulen als Nachfolge des Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona“ nach der Landesförderrichtlinie zur Verstetigung der Schulsozialarbeit im Land Brandenburg“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 19: Änderung Stellenplan 2023

Vorlage: BV/062/2023/1

Herr Engler fragt, warum die Zuführung der neuen Stellen jetzt schon empfohlen werden soll, wenn sie jedoch erst ab dem kommenden Jahr ein regulärer Bestandteil des Stellenplans sind.

Frau Dürre führt aus, dass mit dieser Beschlussvorlage der Personalbestand für das Haushaltsjahr 2023 aufgestockt wird. Der aufgestockte Stellenplan aus dem Haushaltsjahr 2023, wird als Haushaltsplanentwurf für 2024 mit übernommen.

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:
„Änderung Stellenplan 2023“

Abstimmungsergebnis: Ja: mehrheitlich

zu TOP 20: Außer- und überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im I. Quartal 2023

Vorlage: BR/064/2023

Der Kreisausschuss nimmt die Berichterstattung zum „Außer- und überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im I. Quartal 2023“ zur Kenntnis.

zu TOP 21: Projekt "Ferien-Lern-Camp" im Rahmen des Angebotes Sozialarbeit an Schulen

Vorlage: BV/076/2023

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Projekt "Ferien-Lern-Camp" im Rahmen des Angebotes Sozialarbeit an Schulen“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 22: Verkauf des Grundstücks/Erbbaurechtes Prenzlau, Uckerpromenade 41 Flur 42 Flurstück 100 (2.260 m²) – ehemals bebaut mit dem sogenannten Orchestergebäude „Kleine Melodie“ an die Stadt Prenzlau.

Vorlage: BV/085/2023

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Verkauf des Grundstücks/Erbbaurechtes Prenzlau, Uckerpromenade 41 Flur 42 Flurstück 100 (2.260 m²) – ehemals bebaut mit dem sogenannten Orchestergebäude „Kleine Melodie“ an die Stadt Prenzlau“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 23: Errichtung und Betreibung einer Gemeinschaftsunterkunft in Angermünde zur Unterbringung von Asylsuchenden und Flüchtlingen

Vorlage: BV/089/2023/1

Herr Dr. Gerlach fragt, ob der Landkreis Uckermark, mit der Betreibung von Gemeinschaftsunterkünften, Gewinne erzielt.

Herr Bretsch informiert, dass der Landkreis Uckermark mit der Errichtung und Betreibung von Gemeinschaftsunterkünften keine Gewinne erzielt.

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Errichtung und Betreibung einer Gemeinschaftsunterkunft in Angermünde zur Unterbringung von Asylsuchenden und Flüchtlingen“

Abstimmungsergebnis: Ja: mehrheitlich

zu TOP 24: Prüfungsvermerk zur überörtlichen Prüfung / Nachprüfung der Landkreise als örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Land Brandenburg im Jahr 2022

Vorlage: BR/042/2023/1

Der Kreisausschuss nimmt die Berichterstattung zum „Prüfungsvermerk zur überörtlichen Prüfung / Nachprüfung der Landkreise als örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Land Brandenburg im Jahr 2022“ zur Kenntnis.

zu TOP 25: Außerplanmäßige Auszahlung für den Aufbau einer georedundanten IT-Infrastruktur in Verbindung mit der Schaffung eines georedundanten Rechenzentrums für die Erhöhung der Resilienz und Verfügbarkeit der kommunalen IT in der Uckermark vor dem Hintergrund zunehmender Cyberangriffe und sich stetig erhöhender Datenvolumina in den Fachanwendungen in Verbindung mit der Umsetzung des OZG als neue, investive Maßnahme im IT-Bereich.

Vorlage: BV/077/2023

Herr Engler erkundigt sich, wie viele Cyberangriffe es in dieser Wahlperiode gab.

Herr Reichow führt aus, dass es täglich leichte bis mittelschwere Angriffe auf die Firewalls gibt.

Herr Gutzmann fragt, warum es sich um eine außerplanmäßige Auszahlung handelt.

Herr Bretsch führt aus, dass die Mittel nicht für einen veränderten Standort der IT-Infrastruktur geplant wurden. Jedoch würden Mittel aus dem laufenden Haushaltsjahr bereitstehen, um diese Maßnahme umsetzen zu können.

Herr Banditt begrüßt diese Vorlage und wird dieser auch zustimmen.

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Außerplanmäßige Auszahlung für den Aufbau einer georedundanten IT-Infrastruktur in Verbindung mit der Schaffung eines georedundanten Rechenzentrums für die Erhöhung der Resilienz und Verfügbarkeit der kommunalen IT in der Uckermark vor dem Hintergrund zunehmender Cyberangriffe und sich stetig erhöhender Datenvolumina in den Fachanwendungen in Verbindung mit der Umsetzung des OZG als neue, investive Maßnahme im IT-Bereich“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zur Kenntnis genommen:

gez. Dr. Wolfgang Seyfried
Ausschussvorsitzender

gez. Karina Dörk
Landrätin

gez. Paul-Ivo Drenke
Schriftführer